

Perspektiven der Literaturvermittlung



Tagungsprogramm



Internationale Fachtagung
der
Leopold-Franzens-Universität Innsbruck

in den „Claudiana“-Sälen, Herzog-Friedrich-Straße 3 (1. Stock)

10.-12. Juni 2010

veranstaltet von **Stefan Neuhaus** (Universität Innsbruck)
und **Oliver Ruf** (Universität Dortmund)

10. Juni:

15:30-16:00	Eröffnung der Tagung durch Rektor Karlheinz Töchterle und Dekanin Waltraud Fritsch-Rößler	
	Sektion: Literaturvermittlung und literarische Öffentlichkeit I Moderation: Stefan Neuhaus	Sektion: Literaturvermittlung und Literaturmarketing I Moderation: Oliver Ruf
16:00-16:45	Michael Braun (Köln): <i>Was ist und zu welchem Ende vermittelt man deutschsprachige Gegenwartsliteratur?</i>	Klaus Siblewski (München): <i>Sollte es eine Ausbildung für Lektoren geben und wie könnte sie beschaffen sein?</i>
16:45-17:30	Michael Huter (Wien): <i>Verdichtungen. Über Textsorten der Literaturvermittlung</i>	Marc Reichwein (Konstanz): <i>Literaturvermittlung zwischen Marketing und Journalismus: Corporate Publishing in der Buchbranche</i>
18.00	Eröffnung der Ausstellung „100 Jahre Zeitschrift Der Brenner“ im Landesmuseum Ferdinandeum anschließend Gelegenheit zum gemeinsamen Abendessen	

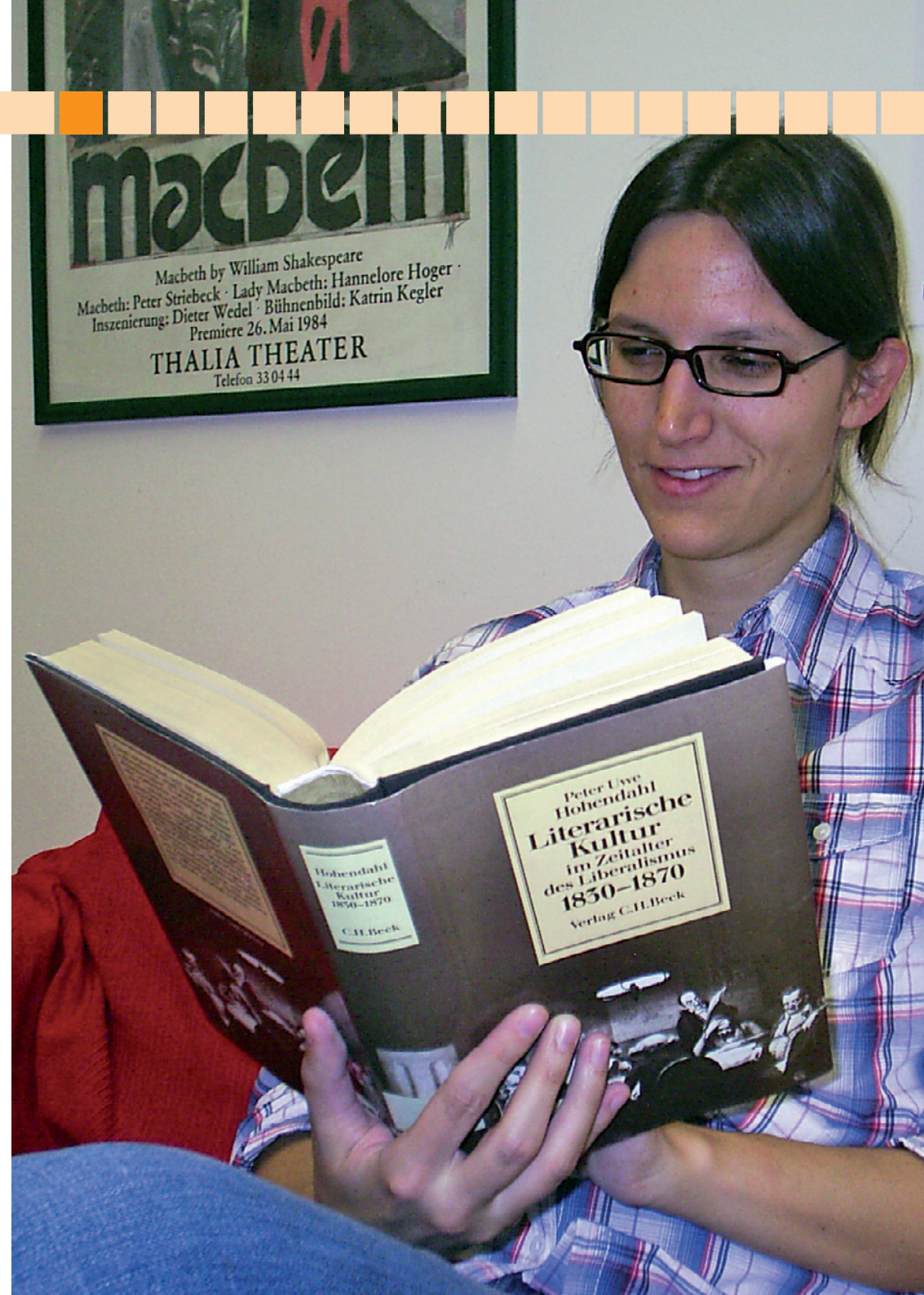
11. Juni:

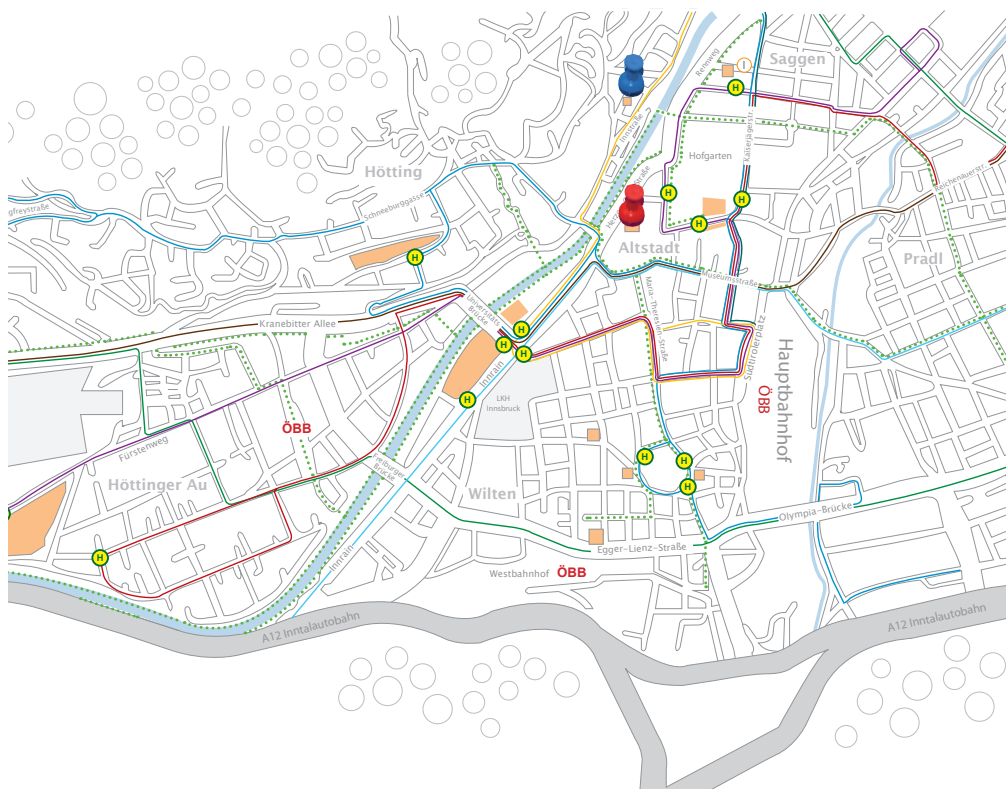
	Sektion: Literaturvermittlung und literarische Öffentlichkeit II Moderation: Claude Conter	Sektion: Literaturvermittlung und Literaturmarketing II Moderation: Renate Giacomuzzi
08:00-08:45	Sieglinde Klettenhammer/ Wolfgang Wiesmüller (Innsbruck): <i>Literaturpreise als Institutionen der Literaturvermittlung: Der Darmstädter „Leonce-und-Lena-Preis“ und der „Lyrikpreis Meran“ im Vergleich</i>	Daniela Völker (München): <i>Das Buch als Produkt. Pressearbeit in Zeiten sich wandelnder Märkte</i>
08:45-09:30	Bodo Plachta (Amsterdam): <i>Das Dichterhaus: ein Ort für ‚abgelebte‘ Dinge</i>	Martin Fritz (Innsbruck): <i>Chancen und Grenzen intermedialer Vermittlung von Literatur im Web aus medienkomparatistischer Sicht</i>
	– Kaffeepause –	
	Moderation: Gerhard Scholz	Sektion: Literaturvermittlung und Literaturarchiv Moderation: Michael Pilz

10:00-10:45:	Doris Moser (Klagenfurt): <i>Fräulein Doktor im Kurzhaarschnitt und das Weibl im Kopftuch. Literaturvermittlung zwischen Personalisierung, Pose und Performance</i>	Oliver Ruf (Dortmund): <i>Archiv und System. Zur Philosophie des literarischen Feldes</i>
10:45-11:30	Gunter E. Grimm (Duisburg-Essen): <i>Dichter-Lesereisen. Außensichten und Innensichten</i>	Claude D. Conter (Mersch): <i>Literaturvermittlung in Literaturarchiven: Herausforderungen und Probleme</i>
	– Mittagspause –	
	Moderation: Stefan Neuhaus	Moderation: Ruth Esterhammer
13:00-13:45	Hans-Peter Ecker (Bamberg): <i>Kreativwirtschaft als Chance für Literaturvermittler</i>	Johann Holzner (Innsbruck): <i>Literaturvermittlung im Brenner-Archiv</i>
13:45-14:30	Gelegenheit zur Führung durch das Innsbrucker Zeitungsarchiv / IZA (Institut für Germanistik, Innrain 52, Geiwi-Turm)	Waltraud Fritsch-Rößler (Innsbruck): <i>Das Wolfram von Eschenbach-Museum in Ansbach</i>
	– Kaffeepause –	
	Sektion: Literaturvermittlung in Bildungsinstitutionen I Moderation: Alena Petrova	Sektion: Literaturvermittlung und Literaturkritik I Moderation: Martin Stingelin
15:00-15:45	Gerhard Rupp (Bochum): <i>Zur Profilierung von Outdoordidaktik: Projekte und Perspektiven</i>	Ruth Esterhammer (Innsbruck): <i>Die Aufgaben der Literaturkritik in Theorie und Praxis</i>
15:45-16:30	Carsten Gansel (Gießen): <i>Die Rolle Lessings im kulturellen Gedächtnis (in der Schule)</i>	Gerhard Hacker (Leipzig): <i>Wertende Metatexte und wie sie funktionieren: Bibliothekarische Buchbesprechungen und Feuilletonkritiken in vergleichender Analyse</i>
16:30-17:15	Peter Giacomuzzi (Innsbruck): <i>Literatur im DaF-Unterricht</i>	Jean Bertrand Miguoue (Innsbruck): <i>Literatur als Kritik oder Kritik als Literatur? Zu Peter Handkes „Sommerlichem Nachtrag zu einer winterlichen Reise“</i>
18.00	Umtrunk	
20:00	Festvortrag Peter Uwe Hohendahl (Cornell): <i>Der Literaturkritiker Adorno im Kontext der Literaturkritik der Nachkriegszeit</i>	

12. Juni:

	Sektion: Literaturvermittlung in Bildungsinstitutionen II Moderation: Wolfgang Pöckl	Sektion: Literaturvermittlung und Literaturkritik II Moderation: Oliver Ruf
08:00-08:45	Dieter Wrobel (Würzburg): <i>Lesekultur und literarisches Lernen</i>	Christof Hamann (Wuppertal): <i>Verklärung und Zerstreuung. Die Literaturbriefe an eine Dame in der „Gartenlaube“</i>
08:45-09:30	Volker Ladenthin (Bonn): <i>Kann man ästhetische Erfahrung lehren? Grundsätzliche Überlegungen am Beispiel der Literaturdidaktik</i>	Martin Stingelin (Dortmund): <i>Arno Surminskis Novelle „Die Vogelwelt von Auschwitz“ im Spannungsfeld zwischen Literaturwissenschaft und Literaturkritik</i>
– Kaffeepause –		
	Moderation: Wolfgang Wiesmüller	Moderation: Hans-Peter Ecker
10:00-10:45	Wolfgang Pöckl (Innsbruck): <i>Wirkungsäquivalenz. Zur Literaturvermittlung durch literarisches Übersetzen</i>	Brigitte Schwens-Harrant (Wien): <i>„Es könnte wahrscheinlich auch anders sein.“ Anmerkungen zur Vermittlung der Literaturkritik</i>
10:45-11:30	Alena Petrova (Innsbruck): <i>Zur Didaktik der Literaturvermittlung an Übersetzungsinstituten</i>	Stefan Neuhaus (Innsbruck): <i>Strategien der Aufmerksamkeitserregung in der Literaturkritik</i>
– Mittagspause –		
13:00-13:45	Verena Zankl (Innsbruck): <i>Französisch für Anfänger. Lilly Sauter – Vermittlerin von Kunst und Literatur</i>	Michael Pilz (Innsbruck): <i>Der Kritiker als literarische Figur. Das Beispiel Josef Hofmiller (1872-1933)</i>
13:45	Abschlussdiskussion	





© BfÖ 2010



Claudiana



Hotel Engl



Büro für internationale Beziehungen der Universität Innsbruck
Philologisch-kulturwissenschaftliche Fakultät
Forschungszentrum „Prozesse der Literaturvermittlung“

Kontakt: Stefan Neuhaus
Institut für Germanistik, Universität Innsbruck,
Innrain 52, A - 6020 Innsbruck